



Schulwegplan

VS St. Georgen am Steinfelde,
St. Pölten

schulwegplan.at

Stand: August 2026

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt St. Pölten. Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme. Es ist wichtig, diese Verantwortung allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern bewusst zu machen. Als Stadt tragen wir viel zur Verkehrssicherheit bei. Z.B. durch reflektierende Schutzbaken bei Schutzweg-Verkehrstafeln, neue Schutzwege an besonders neuralgischen Stellen vor Schulen und Kindergärten sowie Tempo 30 Zonen. Dennoch müssen unsere Anstrengungen, Kinder bestens auf die Gefahren des Straßenverkehrs vorzubereiten, ständig vorangetrieben werden. Daher ist die Aktion, Volksschulkinder mit speziellen Schulwegplänen auszustatten, sehr begrüßenswert. Die Broschüre gibt wertvolle Tipps zu Schulweg und Verkehrssicherheit. Blättern Sie gemeinsam mit Ihrem Kind darin. Ihre Stadt St. Pölten

Schulwegplan

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder selbstständig zu Fuß bewältigen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern verringert auch den Pkw-Verkehr im Schulumfeld. Uns ist es ein Anliegen, dass Ihr Kind sicher zur Schule und wieder nach Hause kommt. Der vorliegende Schulwegplan zeigt sichere Routen zur Schule und unterstützt Sie beim Üben des Schulwegs. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.

Ihre AUVA

Volksschule

Die Volksschule St. Georgen am Steinfelde liegt an der stark befahrenen St. Georgener Hauptstraße, ist zu Fuß jedoch gut erreichbar. Gehsteige sind nur abschnittsweise, überwiegend entlang stärker belasteter Straßen vorhanden.



Liebe Eltern, achten Sie bitte besonders auf Kinder im Straßenraum und fahren Sie stets entsprechend vorsichtig, insbesondere auf Straßen ohne Gehsteig! Ermöglichen Sie Kindern bei Bedarf das sichere Queren von Straßen, auch abseits von Zebrastreifen! Wir bitten Sie, Ihre Kinder nach Möglichkeit nicht direkt bis vor das Schulgebäude zu fahren. Sie gefährden dadurch andere Kinder, die zu Fuß unterwegs sind. Wenn Sie Ihr Kind

dennoch mit dem Auto zur Schule bringen, nutzen Sie bitte die neu eingerichtete Kiss&Go Zone oder einen der anderen Stellplätze am Kirchenparkplatz. Danke für Ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit rund um die Schule!

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie deshalb nur bei grünem Ampellicht und verwenden Sie kein Handy oder Smartphone auf dem Schulweg!

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sicht Hindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Tretroller üben. Alleine fahren ist ab acht Jahren gestattet. Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1

K&G-Zone Kirchenparkplatz:

Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, lassen Sie es bitte in der neu eingerichteten Kiss & Go-Zone oder an einem anderen Stellplatz am Kirchenparkplatz aussteigen. Ihr Kind kann die letzten Meter des Schulweges allein beschreiten. Das stärkt das Selbstbewusstsein und die Sicherheit aller Schulkinder.



2

Querung Kirchengasse:

Quere die Kirchengasse am besten an der im Plan eingezeichneten Stelle! Bleibe gut sichtbar am Gehsteigrand stehen und schau mehrfach in alle Richtungen! Wenn keine Fahrzeuge kommen oder alle für dich angehalten haben, gehe zügig über die Straße! Vorsicht: Achte auch auf Fahrzeuge, die vom Kirchenparkplatz kommen!



!

Straßen ohne Gehsteig:

Benutze auf Straßen ohne Gehsteig jene Fahrbahnseite, auf der du die bessere Sicht auf den Straßenverlauf und auf entgegenkommende Fahrzeuge hast! Gehe dabei so weit wie möglich am Straßenrand! Nähert sich ein Auto in einem schmalen Bereich, bleib lieber stehen und lass es vorbeifahren! Geht in der Gruppe bitte immer hintereinander!

- | | |
|--|--|
| V Vorsicht | S Schule |
| V erhöhte Vorsicht | — empfohlener Schulweg |
| V Gefahr | H Haltestelle |
| P Parkplatz | K&G Kiss&Go-Zone |



3

Kreuzung St. Georgener Hauptstraße:

An dieser Kreuzung herrscht stets sehr viel Verkehr. Die Schutzwege werden zwar von einer Ampel geregelt, sei trotzdem besonders aufmerksam. Der Wartebereich ist klein und abbiegende Autos können dich leicht übersehen. Bleibe daher auch bei Grün immer stehen und schau nach beiden Seiten, bevor du losgehst!



4

Bahnübergang Schubertstraße:

Der Bahnübergang ist mit Schranken, Ampel und einem akustischen Signal gesichert. Bleib immer vor der Schranke stehen, sobald die Ampel rot leuchtet oder ein Signal ertönt. Betritt den Bahnübergang niemals bei geschlossenen Schranken. Gehe erst los, wenn die Schranken ganz geöffnet sind und das rote Licht nicht mehr leuchtet.



!

Eingeschränkte Sicht: Auf deinem Schulweg gibt es einige Kreuzungen, an denen deine Sicht durch parkende Autos eingeschränkt sein kann. Bleibe an solchen Stellen am Gehsteigrand stehen und schau nach beiden Seiten! Wenn du kein Fahrzeug siehst oder hörst, taste dich langsam vor, bis du freie Sicht hast! Gehe nur weiter, wenn sich kein Fahrzeug nähert!